

**Kontakt**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

florian.strauss@neuberger.net

Rothenburg, den 01. Oktober 2019

## Hoch verfügbare Gebäudesystemtechnik im Fokus dreier Experten

**Informative Vorträge, zahlreiche Einblicke in und aus der Pharmabranche sowie ein Rahmenprogramm der besonderen Art bot die kürzlich im Frankfurter Industriepark Höchst stattgefundene Fachtagung. Unter dem Motto „Hoch verfügbare Gebäudesystemtechnik - smarte Lösungen aus der Praxis“ wurde den Besuchern von dem Ausrichtertrio ein besonders praxisnahes und lösungsorientiertes Programm geboten.**

Mehr als 100 Gäste folgten der Einladung der drei Ausrichter Infraser v GmbH & Co. Höchst KG, Janitza electronics GmbH und Neuberger Gebäudeautomation GmbH und informierten sich am 24. September bei der Veranstaltung in dem Chemie- und Pharmastandort im Frankfurter Süden.

Mit Infraser v Höchst als Betreiber technisch anspruchsvoller Infrastrukturen und Partner für Unternehmen vor allen Dingen aus der Chemie- und Pharmabranche, Janitza als Anbieter von Komplettlösungen im Bereich der Netzüberwachung und -analyse, sowie Neuberger als hochqualifizierten Anbieter von Produkten und Lösungen für die Gebäude- und Raumautomation und einem Energiemonitoringsystem richtete erstmals ein Ausrichtertrio die Veranstaltung aus. Die gelungene Konstellation der drei Veranstalter sorgte für einen interessanten Mix aus ansprechenden Vorträgen, branchenspezifischen Einblicken und praxisorientierten Produktlösungen.

**Kontakt**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

florian.strauss@neuberger.net

Im Hörsaal des Peter-Behrens-Bau eröffnete nach einer kurzen Begrüßung der Gäste Michael Pfob (Systemkoordinator Gebäudeautomation) von Neuberger die Vortragsreihe. In seiner Präsentation zum Thema „Energieeffizienzmaßnahmen im Büro- und Laborbereich“ veranschaulichte Pfob beispielhaft zahlreiche Energieeinsparmöglichkeiten, die sich mit dem von Neuberger eigenentwickelten Raumautomationssystem Open.Room umsetzen lassen. Hannes Fröhlich (Business Development Manager) von Janitza folgte anschließend mit seinem Referat „Normenkonformer Einsatz von Energiemesstechnik“, in dem er unter anderem Energiemesstechniken zur Vermeidung von Spannungsqualitätsbelastungen dem Publikum aufzeigte.

Für einen nahtlosen Themenübergang sorgte Andreas Goeres (Leiter Gebäudeautomation, Elektrotechnik und Event-IT, Infraserb Höchst). Er griff das Thema Energiemesstechnik seines Vorredners Fröhlich auf und zeigte an Fallbeispielen, mit welchen Maßnahmen sich Energieverbräuche in Gebäuden überwachen und optimieren lassen. Noch vor der Mittagspause referierte Tobias Platzöder (Softwareentwicklung, Neuberger) mit seiner Präsentation „Energiemanagementsystem anhand von Live-Daten“ über das Energiemanagementsystem ProEnergie. Platzöder veranschaulichte die vielfältigen Monitoring-, Visualisierungs- und Auswertungsmöglichkeiten der eigenentwickelten Software dem interessierten Fachpublikum. Zudem zeigte er an einem kürzlich erfolgreich umgesetzten Projekt von Neuberger die ganzheitlichen Lösungs- und Energieoptimierungsmöglichkeiten der Software auf.

Gerald Fritzen (Key Account Manager Rechenzentren) von Janitza eröffnete nach einer Mittagsstärkung die zweite Hälfte der Veranstaltung. Mit seinem Referat „Hochverfügbarkeit durch

**Kontakt**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

florian.strauss@neuberger.net

Differenzstromüberwachung (RCM)“ veranschaulichte Fritzen zunächst die Planung einer RCM-Überwachung. Abschließend bot auch Fritzen den Zuhörern Beispiele aus der Praxis, in dem er bebilderte Installationsbeispiele von Differenzstromüberwachungen diverser Anlagen aufzeigte. Markus Blankenberg (Senior-Projektingenieur) von Infraser Höchst schloss schließlich die Reihe der Vorträge mit seiner Präsentation ab. Er stellte die verschiedenen Systeme auf Managementebene anhand anwendungsbezogener Beispiele dem Publikum dar.

Die anschließende Podiumsdiskussion wurde von den Gästen gerne angenommen. Unter der Moderation von Andreas Goeres stellten sich die Referenten den Fragen der Besucher. Abgerundet wurde die Tagesveranstaltung wahlweise mit einer Kraftwerksbesichtigung oder einer geführten Busrundfahrt durch den Industriepark Höchst. Im Innovationsforum der drei Ausrichter, welches ebenfalls in den Räumlichkeiten des ehemaligen technischen Verwaltungsgebäude der Höchst AG eingerichtet wurde, wurde anschließend noch das eine oder andere Fachgespräch gehalten und der Tag gemeinsam ausklingen lassen.

„Über den regen Zulauf und die zahlreichen Anmeldungen im Vorfeld der Veranstaltung haben wir uns natürlich sehr gefreut“, so Klaus Lenkner, Geschäftsführer von Neuberger. „Das zeigt, dass wir sowohl mit den Themen also auch mit der Ausrichterkonstellation genau den Nerv und somit das Interesse unserer Zielgruppe getroffen haben“, so Lenkner erfreut weiter. „Mit der Veranstaltung konnten wir als Ausrichtertrio allen Teilnehmern einen detaillierten Einblick mit vielen Beispielen und praxisorientierten Lösungen aufzeigen. Das war uns besonders wichtig, denn das reibungslose Zusammenspiel von Infrastruktur, Gebäude- und Raumautomation sowie von

**Kontakt**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

florian.strauss@neuberger.net

Energiemess- und managementmöglichkeiten rückt auf dem Markt immer stärker in den Fokus“, so das abschließende Fazit von Lenkner.

Ziel der bei Neuberger inzwischen etablierten Fachtagungen ist es, Kunden und Interessenten eine Plattform zum Informations- und Wissensaustausch zu bieten. Zudem dienen die Veranstaltungen der Intensivierung und Vertiefung der Kundenbeziehungen.

Das durchwegs positive Resümee lässt auf eine Fortsetzung der Veranstaltungsreihe im kommenden Jahr schließen.

**Bild 1 - Unterschrift:**

Michael Pfob von Neuberger referierte zum Thema effektive Energieeffizienzmaßnahmen im Büro- und Laborbereich.

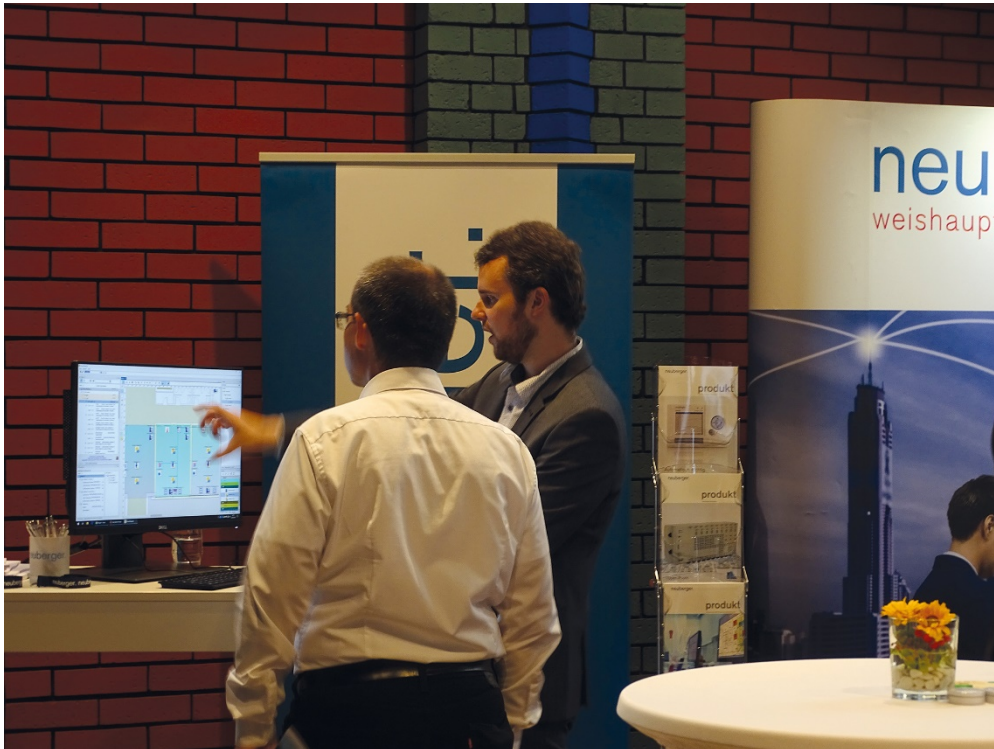
**Kontakt**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

florian.strauss@neuberger.net



**Bild 2 - Unterschrift:**

Während den Pausen wurde auf den Informationsständen der drei Ausrichter ausgiebig beraten und gefachsimpelt.

**Anzahl Zeichen:**

5.361 Anschläge; 642 Wörter (inkl. Headline, ohne Bildunterschrift)

**Bildautor:**

Anja Cross, Neuberger Gebäudeautomation GmbH

**Verfasser:**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

E-Mail: florian.strauss@neuberger.net

**Abdruck honorarfrei. Unverbindliches Belegexemplar erbeten.**

**Kontakt**

Florian Strauß

Marketing

Telefon: +49 9861 402-451

florian.strauss@neuberger.net

**Über Neuberger:**

Die Neuberger Gebäudeautomation GmbH, gegründet 1968 und mit Sitz im mittelfränkischen Rothenburg ob der Tauber ist einer der führenden Anbieter in der Gebäudeautomation, Raumautomation, Reinraumtechnik und Prozesstechnik. Am Firmensitz sowie an zahlreichen Standorten in Deutschland und einer eigenständigen Tochtergesellschaft im schweizerischen Weiningen beschäftigt das Unternehmen derzeit rund 540 Mitarbeiter. Das DIN EN ISO 9001 zertifizierte Unternehmen unter der Leitung von Geschäftsführer Dipl.-Ing. Klaus Lenkner ist seit 1995 ein Mitglied der Weishauptgruppe, die sich aus der Max Weishaupt GmbH in Schwendi und der Baugrund Süd Gesellschaft für Geothermie mbH mit Sitz in Bad Wurzach zusammensetzt. Weishaupt gilt als eines der international führenden Unternehmen für Brenner, Heiz- und Brennwerttechnik, Solartechnik und Wärmepumpen. Die Baugrund Süd ist ein Bohrunternehmen, welches im Sektor der oberflächennahen Geothermie und geologischen Untersuchungen tätig ist. Somit bilden die Firmen der Weishaupt-Gruppe einen sich ideal ergänzenden Verbund, der für den intelligenten und verantwortlichen Umgang mit Energie steht.

Die Unternehmensphilosophie von Neuberger ist durch eine außergewöhnlich starke Kundenorientierung geprägt. Neuberger liefert alles aus einer Hand: beginnend bei der Analyse und Lösungsfindung, über die Projektierung und Softwareerstellung bis hin zur Fertigung, Installation und Inbetriebnahme steht das Unternehmen als kompetenter Partner zur Seite. Höchste Qualität der Produkte und Leistungen zeichnen das Unternehmen als einen versierten Partner seiner Branche aus. GMP (Good Manufacturing Practice)-Richtlinien sind bei Neuberger im Qualitätsmanagementsystem fest verankert. Eine lückenlose Qualitätssicherung, fundierte Schulungen, lebenslange und unbegrenzte Ersatzteilversorgung, sowie Wartung, Support und Hotline runden die Kernkompetenzen von Neuberger ab. Der Kundenkreis umfasst Firmen aus der Energieversorgung, dem Gesundheitswesen, der Industrie und Forschung sowie auch aus und dem Lebensmittel- und Pharmabereich. Auch öffentliche Gebäude, Bürobauten, Schwimmbäder und Einkaufszentren wurden von Neuberger bereits mehrfach gelungen umgesetzt.

Weitere Informationen über die Neuberger Gebäudeautomation GmbH unter [www.neuberger.net](http://www.neuberger.net).